

Swiss Public Health Conference 2013: 15.–16. August 2013, Universität Zürich, Zentrum

Vorsorgen und Versorgen bei chronischen Krankheiten: Wer macht was mit wem?

Der Umgang mit chronischen Krankheiten stellt die Gesundheitssysteme vor grosse Herausforderungen. Nicht zuletzt stellen sie bisherige Zusammenarbeitsmodelle in Frage, denn es zeigt sich: Prävention und Behandlung von chronischen Krankheiten können weder durch die medizinische und die nicht-medizinische Grundversorgung noch durch Public Health-Behörden und -Organisationen alleine erbracht werden. Vielmehr entwickeln sie sich zu einer Verbundaufgabe über einzelne Fachgebiete hinaus.

An der Konferenz wird über die fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit in der Vorsorge und in der Versorgung sowie in der Forschung und in der Politikgestaltung diskutiert. Ein besonderes Augenmerk richtet die Konferenz dabei auch auf die Wahrnehmung von Public Health in Politik und Öffentlichkeit.

Weitere Informationen: www.conference.public-health.ch